

B e s c h l u s s a n t r a g der FPÖ - Gemeinderäte Maximilian Krauss und Stefan Berger betreffend „Aufhebung der Maskenpflicht im Unterricht“, eingebracht in der Gemeinderatssitzung am 27.05.2021 zu Post 13

Am 17. Mai wurde der schulische Vollbetrieb unter strengen Sicherheitsvorkehrungen wieder aufgenommen. So bleibt als Voraussetzung für einen Schulbesuch nach wie vor eine regelmäßige Durchführung eines Schnelltests vor Ort, ebenso die Maskenpflicht für Schüler ab der 5. Schulstufe. Rund 1% Prozent der österreichischen Schüler verweigert den Corona-Schnelltest und ist zum Besuch der Ausbildungseinrichtung nicht zugelassen.

Es ist nicht wirklich nachvollziehbar, weshalb Gastrobesucher begrüßenswerterweise ihre Maske während des Verweilens an ihrem Sitzplatz ablegen dürfen, Schüler aber nicht.

Die generelle Maskenpflicht während des Unterrichts sollte somit umgehend für alle Schülerinnen und Schüler aufgehoben werden, zumal diese zu einer der best- und regelmäßigst getesteten Gruppe gehören, somit immer die 3G-Regeln einhalten, und aufgrund der wärmeren Jahreszeit auch häufigeres Lüften bzw. offene Fenster kein Problem mehr darstellen.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemeinsam mit den Mitunterzeichnern gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgenden

B e s c h l u s s a n t r a g

Der Gemeinderat fordert die Bundesregierung auf, dafür Sorge zu tragen, dass bei allen Schülerinnen und Schülern die Maskenpflicht aufgehoben wird.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung dieses Antrages beantragt.